

**Anfrage** von Hans-Jacob Heitz (FDP, Winterthur)  
betreffend Swissair und Flughafen Kloten

---

Ich frage den Regierungsrat an:

1. In welchem Ausmass sind:
  - a) in der Swissair,
  - b) in den Haupt- und Nebenbetrieben des Flughafens Kloten (bspw. FIG), finanzielle Mittel der öffentlichen Hand, d.h. insbesondere des Kantons Zürich und des Bundes gebunden?
2. Wie beurteilt der Regierungsrat die existentielle und wirtschaftliche Abhängigkeit zwischen Swissair und Flughafen Kloten?
3. Wieviel Arbeitsplätze:
  - a) ganz allgemein,
  - b) der kantonalen Verwaltung im besonderen, sind von Swissair und Flughafen Kloten abhängig?
4. Wie gross sind heute die mutmassliche Wertschöpfung von:
  - a) Swissair,
  - b) Flughafen Kloten mit seinen Nebenbetrieben für die Zürcher Volkswirtschaft?
5. Wie beurteilt der Regierungsrat den Stellenwert der Swissair und des Flughafens Kloten für die künftige Entwicklung der Volkswirtschaften von:
  - a) Kanton Zürich?
  - b) Schweizerischer Eidgenossenschaft?
6. Wie wird der Regierungsrat durch die verantwortlichen Organe der Swissair über den Geschäftsgang sowie die Projekte ins Bild gesetzt:
  - a) allgemein?
  - b) über das Projekt Alcazar im besonderen?Genügt der bislang gepflegte Informationsaustausch?
7. Ist der Regierungsrat innerhalb seiner Kompetenzen bereit, die Rahmenbedingungen für den Betrieb von Swissair und Flughafen Kloten künftig noch nachhaltiger zu fordern? Ist er bereit, sich hierfür auch bei den Bundesbehörden aktiv zu verwenden? Sind ihm die diesbezüglichen vordringlichen Bedürfnisse der Swissair und des Flughafens Kloten bekannt?
8. Hat der Regierungsrat eine klare Zielsetzung für den Flughafen Kloten zwecks Erhaltung Klotens als interkontinentalen "hub"?
9. Beabsichtigt der Kanton Zürich, auch an einer allenfalls mehrheitlich unter ausländischer Führung stehenden Swissair beteiligt zu bleiben?

Hans-Jacob Heitz

**Begründung:**

Die Swissair ist ein gemischt-wirtschaftlicher Betrieb, weshalb auch die öffentliche Hand, welche diesem Betrieb materielle finanzielle Mittel zur Verfügung stellt, in einem gewissen wenn auch beschränkten Ausmass die Entwicklung der Swissair begleiten können muss. Die Organe der Swissair tragen die Verantwortung für die Entwicklung der Swissair, weshalb diesen auch die entsprechenden Kompetenzen bspw. für Verhandlungen über die Zusammenarbeit mit anderen Fluggesellschaften in erster Linie und abschliessend zustehen. Es ist unbeschönigt jeder Lösung für unsere Volkswirtschaft existentiell wichtig, dass der Luftfahrt und der Swissair (mit Crossair) günstige Rahmenbedingungen gewahrt werden und erhalten bleiben.

Nur so hat auch unsere Swissair eine gesicherte Zukunft!